

Mit Operettenmelodien und klassischen Stücken unterhalten

Neujahrskonzert Sinfonietta Koblenz spielte im Kapuzinerkloster vor vollem Haus

M **Cochem.** Das Neujahrskonzert im Kapuzinerkloster entwickelt sich zum Geheimtipp für Musikliebhaber in und um Cochem. Am vergangenen Samstag präsentierten Sedat Sen und seine Sinfonietta Koblenz einen bunten Strauß bekannter Operettenmelodien und klassischer Stücke, die im voll besetzten Kulturzentrum auf viel Resonanz stießen.

Klassische Stücke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Franz Schubert und Johannes Brahms bildeten den ersten Teil des gut zweistündigen Konzerts, wobei Solist und Dirigent Sedat Sen beim „Liebeslieder-Walzer“ zum ersten Mal an diesem Abend selbst zur Violine griff und virtuos und voller Inbrunst spielte. Begleitet von Eberhard Nöst am Klavier entwickelte Sinfonietta Koblenz mit seinen rund 30 Ensemblemitgliedern eine Klangfülle, die ihresgleichen sucht.

Teil zwei des gelungenen Abends bildeten nach der Pause beliebte Operettenmelodien, die zum Teil aus der Feder von Franz Lehár geflossen sind. „Gern hab' ich die Frau'n geküsst“ aus der Operette „Paganini“ spielte Solist Sedat Sen mit höchster Präzision. Der Zwischenapplaus zeigte dem Künstler, der immer wieder Wissenswertes über die einzelnen Stücke und ihre Komponisten zu erzählen wusste, dass das Publikum schlichtweg begeistert war. Johannes Brahms, Engelbert Humperdinck und Johann Strauss lieferten weitere Programmpunkte des Neujahrskonzerts, wobei Sinfonietta Koblenz, dem mittlerweile erfreulich viele junge Ensemblemitglieder angehören, zur Höchstform auflief. „Kaiserwalzer“ und die „Tritsch Tratsch Polka“ animierten zum Mitklatschen.

Traditionell bildete der „Radetzky-Marsch“ als Zugabe den Abschluss des gelungenen Abends im Kapuzinerkloster. Mit guten Wünschen konnte der Cochemer Stadtbürgermeister Wolfgang Lambertz getrost die Gäste ins neue Jahr entlassen. shm

RZ Mittelmosel vom Montag, 13. Januar 2014, Seite 16 (0 Views)



Sedat Sen leitet das 1999 gegründete Ensemble Sinfonietta Koblenz. Er agiert selbst als Solist auf der Violine und versteht es, für die Musik zu begeistern. Foto: shm